



GEMEINDEBLATT DER  
EVANGELISCH-LUTHERISCHEN  
KIRCHENGEMEINDEN  
**HAINHOLZ UND ST. ANDREAS**

# KREUZ UND QUER

## THEATER

Die Hainhölzer Rampe präsentiert die Komödie „Ich-WG“ an drei Wochenenden. Premiere ist am Samstag, 26. März um 19 Uhr.

Seite 8



## WELTGETBTAG

Zum ökumenischen Gottesdienst am Freitag, 4.3. um 18 Uhr in St. Hedwig laden die Kirchengemeinden Hainholz, St. Andreas und St. Hedwig ein. Im Mittelpunkt steht das Land Chile.

**Nr. 20**  
FEBR.  
BIS  
MÄRZ  
2011

Seite 4

## SCHÖN, DASS SIE DAZU GEHÖREN!

### Warum es sich lohnt in der Kirche zu sein.

Es ist gut, wenn Sie Mitglied der evangelischen Kirche sind und wenn Sie unserer Kirchengemeinde Hainholz bzw. St. Andreas angehören. Denn es gibt viele gute Gründe, in der Kirche zu sein.

Wenn wir an Kirche denken, fällt Vielen zunächst einmal das Gebäude ein. Die Kirche ist ein fester Bestandteil unseres Stadtteils und gehört unbedingt zum Stadtbild. Das Kirchengebäude ist ein Ort mit einer besonderen Atmosphäre, die zum Besinnen, zum Nachdenken über das eigene Leben, über Gott und die Welt einlädt. Und natürlich ist Kirche ein Ort des Glaubens. Das ist eine weitere Bedeutung von Kirche. Wenn man sagt, man geht zur Kirche, dann meint man, man geht in den Gottesdienst. Dort hören wir von Gott und von Jesus Christus; dort feiern wir die Gegenwart Gottes; wir lassen uns bestärken im Glauben; wir lassen uns gute Worte zusprechen, die Mut machen und Hoffnung geben, die über unser Leben hier und jetzt hinaus gehen. Die Kirche gibt Raum für spirituelle Erfahrungen. Sie bietet Begleitung an den Schnittstellen unseres Lebens, von der Taufe, über die Konfirmation, der Hochzeit bis hin zur Begleitung auf der letzten Wegstrecke des Lebens.

Kirche ist aber noch viel mehr als das Gebäude und der Ort der Verkündigung von Gottes Wort. Kirche ist die Gemeinschaft der Christen, eine große Gruppe von Menschen, zu denen ich gehöre. Ich muss keine Vorleistungen bringen und nicht irgendetwas besonders gut können, um dabei zu sein. Hier kann ich Menschen begegnen, an den Angeboten der Kirche teilnehmen, hier gibt es Feste und Veranstaltungen, Treffpunkte und Gruppen, Freizeiten und seelsorgerliche Begleitung. Hier kann ich

erleben: Kirche macht Spaß und bringt Freude!

Und wenn ich die Kirche und meine Kirchengemeinde aktuell nicht als lebendigen Begegnungsort nutzen möchte, ist es dennoch gut, Mitglied der Kirche zu sein. Nicht nur für alle Fälle, sondern weil die Menschen, die in der Kirche aktiv sind, so gute und wichtige Aufgaben übernehmen. Wenn Sie zur Kirche dazu gehören, tragen Sie dazu bei, dass Bedürftigen geholfen werden kann, dass Kinder und Jugendliche beim Heranwachsen begleitet werden oder dass alte Menschen besucht und gepflegt werden können. Sie setzen als Kirchenmitglied ein Zeichen, nicht nur für ihren Glauben, sondern auch ganz praktisch, in dem Sie die vielfältige und notwendige kirchliche und diakonische Arbeit unterstützen.

Als Kirchengemeinden in Hainholz und Vinnhorst sind wir Ihre Kirche vor Ort und hoffen, dass Sie sich als hier gut aufgehoben und eingeladen fühlen.

Die Hoffnung, die wir durch den Glauben haben, wollen wir als Kirchengemeinde weitertragen und freuen uns natürlich auch über jedes neue Kirchenmitglied. Das Zeichen für die Zugehörigkeit zur christlichen Gemeinschaft ist die Taufe. Deshalb wollen wir in diesem Jahr in beiden Gemeinden **am 19. Juni Tauffeste** feiern. Alle, die noch nicht getauft sind, mögen das als Anlass nehmen, sich taufen zu lassen. Wir wünschen uns, dass das auch wieder ein Tag werden mag, an dem alle mit dem guten Gefühl nach Hause gehen: Es ist schön, zur Kirche zu gehören!

**Marc Jacobmeyer**

## FESTE UND VERANSTALTUNGEN 2011



Das Jahr 2011 bringt wieder viele Angebote, Feste, Freizeiten und Veranstaltungen mit sich. Hier ein kurzer Überblick:

- 4.3. Weltgebetstag (ökum. Gottesdienst in St. Hedwig)
- 26.3. Premiere der Theatergruppe Hainhölzer Rampe mit „Ich-WG“
- 8.5. Konfirmation St. Andreas (Gruppe P. Ahnert)
- 15.5. Konfirmation Hainholz (Gruppe Pn. Deisenroth-Rogge)
- 22.5. Konfirmation St. Andreas (Gruppe D. Jacobmeyer)
- 29.5. Konfirmation Hainholz (Gruppe P. Dr. Ahlers)
- 19.6. Tauffeste in Hainholz und St. Andreas
- 26.6. Jubiläumskonfirmation St. Andreas
- 8.-14.7. Kinderfreizeit in Reichenbach
- 6.-13.8. Jugendfreizeit in Römö/Dänemark
- 4.9. Jubiläumskonfirmation Hainholz
- 18.9. Gemeindefest St. Andreas
- 30.11. Andreastag
- 4.12. Gemeindeadvent Hainholz

## DANKE FÜR DIE SPENDEN FÜR BROT FÜR DIE WELT

# Brot für die Welt

...daß alle leben

In Hainholz und in Vinnhorst haben wir in der Advents- und Weihnachtszeit um Spenden für die wichtige Arbeit von Brot für die Welt gebeten.

In Hainholz erbrachten die Gottesdienstkollekten und Spendentüten ein Gesamtergebnis von **1.484,29 €**. In St. Andreas kamen **2.317,67 €** zusammen.

Vielen Dank an alle, die mit ihrer Spende wichtige Projekte für weltweit in Armut lebende Menschen unterstützt haben.



*Brot für die Welt*

**Ihre Kirchengemeinden Hainholz und St. Andreas**

## WELTGEBETSTAG:

### Wie viele Brote habt ihr?



Das ist das Motto des Weltgebetstags 2011, den Frauen aus Chile vorbereitet haben.

Chile, im Südwesten Südamerikas gelegen, erstreckt sich von Norden nach Süden als schmaler Streifen über 5350 km entlang der Pazifikküste. Von Westen nach Osten erstreckt es sich zwischen 80 und 400 km. Die chilenischen Anden, die das Land im Osten begrenzen, bilden einen der höchsten Gebirgszüge der Welt. Hier gibt es eine Vielzahl von Gipfeln über 6.000 Metern; der höchste Gipfel „Nevado Ojos del Salado“ ist 6.893 Meter hoch.

Chile ist reich an Bodenschätzen wie Kupfer und Eisenerz, hat viele Klima- und Vegetationszonen, Wälder und fruchtbare Böden. In diesem „spannelangen Land“, wie die Schriftstellerin Isabel Allende ihre Heimat nennt, leben rund 16 Mio. Menschen, die meisten in den größeren Städten und in der Hauptstadt Santiago de Chile. Die offizielle Amtssprache ist Spanisch. Englisch sprechen nur wenige Menschen. Eine wichtige indigene Sprache stellt Mapudungun der Mapuche in Südkhile dar, während in Nordchile Aymara und auf den Osterinseln Rapanui verbreitet ist.

Nach der Volkszählung aus dem Jahr 2002 rechnen sich knapp 70 Prozent der Bevölkerung zur römisch-katholischen Kirche, 15 Prozent zur protestantischen und freikirchlichen und weitere 15 Prozent sind Angehörige anderer Religionen und Agnostiker.

Wie viele Brote habt ihr? Fragen uns die Weltgebetstagsfrauen aus Chile und fordern uns auf, dass wir als Zeichen der Solidarität Brot miteinander teilen, wir alle Verantwortung übernehmen für die Menschen, die hungern und diejenigen unterstützen, die für Gerechtigkeit und Frieden arbeiten.

Lassen Sie uns mit einstimmen in dieses Lob, wenn wir diesen Gottesdienst am

**Freitag, 4. März, um 18.00 Uhr  
in der St. Hedwig-Kirche,**

Kalabisstr.1, Vinnhorst, gemeinsam mit der röm.-kath. St. Hedwig-Kirchengemeinde und den beiden ev.-luth. Kirchengemeinden in Vinnhorst und Hainholz feiern.

Auf Ihr Kommen freut sich

**Sabine Deisenroth-Rogge**



*Weltgebetstag Bittere Früchte*

## ...UND IN DEN SOMMERFERIEN GEHT ES AUF FREIZEIT!

Die Kirchengemeinden Hainholz und St. Andreas bieten in den Sommerferien wieder eine Freizeit für Kinder und eine für Jugendliche an. Die Teamer/innen bereiten dafür jeweils ein tolles Programm vor, das eine erlebnisreiche Woche verspricht. Anmeldeblätter liegen im Gemeindehaus aus oder sind unter [www.Kirchengemeinde-Hainholz.de](http://www.Kirchengemeinde-Hainholz.de) abrufbar. Und für beide Freizeiten gilt: Sollte eine Mitfahrt aus Kostengründen unmöglich erscheinen, finden wir eine Lösung! In diesem Fall und bei weiteren Fragen zu den Freizeiten bitte an Marc Jacobmeyer wenden, Tel. 352 09 10.

### Kinderfreizeit vom 21. - 27. Juli in Reichenbach bei Hessisch-Lichtenau

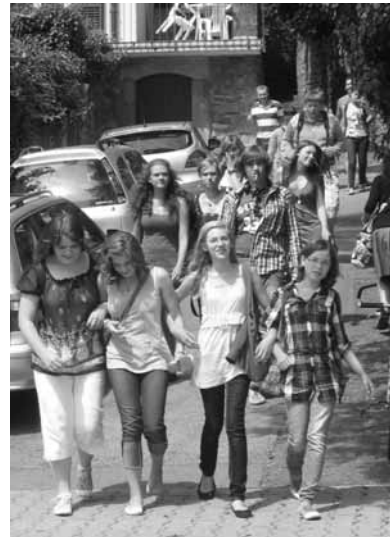
Für alle Kinder von 7 - 11 Jahren, die eine tolle Woche mit Spiel, Spaß und ganz vielen Aktionen erleben wollen, gibt es in den Sommerferien vom 8. - 14. Juli 2011 die 14. Kinderfreizeit der Kirchengemeinden Hainholz und



*Kinderfreizeit 2010*

St. Andreas. Die Kinderfreizeit bietet ein volles und tolles Programm mit Spielaktionen und Shows, wir fahren Schwimmen, es gibt viele Kreativangebote, Geschichten von Gott und der Welt und vieles andere mehr. Wir wohnen im schönen Haus der Jugend in einem Waldgebiet. Der Teilnahmebeitrag ist 139 € (falls keine/r der Erziehungsberechtigten Kirchenmitglied ist 159 €).

### Jugendfreizeit auf der Insel Römö in Dänemark vom 6. - 13. August



*Jugendfreizeit 2010*

Wenn Du zwischen 12 und 16 Jahre alt bist, haben wir das richtige Sommerprogramm für Dich: Vom 6. - 13. August 2011 geht es auf die Insel Römö. Dort haben wir ein eigenes Gelände für unsere Gruppe. Wir machen Touren in die schöne Umgebung und zu Städten auf das dänische Festland. Außerdem bietet Römö den größten Sand-

strand Europas. Das weitere Programm bietet Dir Zeit für Spiel und Spaß, Andachten, interessante Themen und die Möglichkeit neue Freundschaften zu knüpfen. Der Teilnahmebeitrag ist 179 € (falls keine/r der Erziehungsberechtigten Kirchenmitglied ist 199 €).

**Marc Jacobmeyer**

# ALBRECHT

DRUCKEREI + VERLAG

**Buchdruck · Reliefdruck  
Offsetdruck · Digitaldruck**

Albrecht Druck GmbH & Co. KG  
Friedenauer Straße 43-44  
D-30419 Hannover  
Telefon: 05 11/96 38 40  
Telefax: 05 11/63 19 60  
E-mail: info@albrecht-druck.de  
www.albrecht-druck.de

## elektro kellenter



**ELEKTROANLAGEN**

**Beratung – Planung**

**Ausführung**

**Auf dem Dorn 15  
30165 Hannover**

**☎ (0511) 3 52 19 81**  
[www.elektro-kellenter.de](http://www.elektro-kellenter.de)

## Hugo Bengsch

Sanitär- und  
Heizungstechnik GmbH



**Raumwunder!**

Meisterbetrieb für:  
— Sanitär  
— Heizung  
— Solartechnik



Planung und Beratung:  
Schulenburg Landstr. 180  
montags, mittwochs und  
freitags 14.30 bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Hugo Bengsch GmbH  
Wendehagen 53C  
30419 Hannover  
Tel. 05 11- 63 26 53  
Fax 05 11- 37 51 25

*Mit individuellen Einrichtungskonzepten zeigt  
sich das Gäste WC von seiner besten Seite.  
Raumsparschüssel und durchdachte  
Accessoires als Problemlöser.*

**LAUFEN**

Besuchen Sie uns im Internet unter [www.hugo-bengsch.de](http://www.hugo-bengsch.de)

## HOLGER LADAGE

Elektromeister

Kolkhof 17 - 30419 Hannover  
Tel. (05 11) 37 19 22 · Fax (05 11) 37 49 180

**Alarmanlagen**

**Altbausanierung**

**Steuerungstechnik**

**Sprech+Klingelanlagen**

**Gewerbeinstallationen**

**Haushaltsinstallationen**

**Neubauten**

**Lichttechnik**

**Antennenanlagen**

**Telefonanlagen**

**EDV-Netzwerke**

**Reparaturen**

## **KLEIDERSAMMLUNG FÜR BETHEL VOM 9. - 15. MÄRZ 2011**



Gesammelt wird während der Sprechzeiten in den Gemeindebüros in Hainholz und St. Andreas.

### **Was kommt in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene, tragbare und weiterverwendbare Herren-, Damen- und Kinderkleidung,

Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche sowie Federbetten, jedoch keine Textilabfälle. Herren-, Damen- und Kinderschuhe sind willkommen, sollten jedoch paarweise gebündelt und noch tragbar sein.

### **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Die guten Sachen stehen den behinderten Menschen in Bethel und Sozialbedürftigen zur Verfügung. Was aber über den Eigenbedarf hinausgeht, kommt sortiert in den Verkauf für jedermann und der Rest wird an Altstoffhändler weitergegeben.

Der Erlös aus dem Verkauf dient den vielfältigen Aufgaben in den verschiedenen Arbeitsbereichen Bethels.

In den letzten Jahren sind die Kleiderspenden qualitativ schlechter geworden, was dazu führt, dass erhebliche Kosten für die Entsorgung von Lumpen entstehen.

Das aber verfehlt das Ziel Bethel zu unterstützen.

Heutige Kleidersammlungen sind keine Lumpensammlungen mehr.

**Bitte helfen Sie uns, indem Sie nur Kleidungsstücke spenden, die Sie selbst tragen würden, wenn Sie sie bekämen.**

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen:

**V. Bodelschwingschen Anstalten Bethel  
und die Kirchengemeinden Hainholz und St. Andreas**

### **IMPRESSUM:**

Herausgeber des Gemeindeblattes:  
Die Kirchenvorstände der Ev.-luth. Kirchengemeinde Hannover-Hainholz und der Ev.-luth. St. Andreas-Kirchengemeinde Hannover-Vinnhorst.

Redaktion:  
M. Jacobmeyer (v. i. S. d. P.),  
U. Bernecker, R. Böhlke, G. Eppmann,  
K. Eppmann, S. Herbers-Lindig,  
C. Kleybolte, A. Knebusch.

Die Redaktion ist zu erreichen:  
E-Mail: [KG.Hainholz.Hannover@evlka.de](mailto:KG.Hainholz.Hannover@evlka.de) oder über das  
Gemeindebüro der Kirchengemeinde Hainholz, Turmstr. 13,  
30165 Hannover,  
Tel. 352 09 00, Fax 352 02 12.

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen oder nur teilweise zu veröffentlichen.

Auflage: 4.900

Erscheinen: sechs Ausgaben im Jahr.

Druck: Albrecht Druck GmbH & Co. KG, Friedenauer Str. 43-44,  
30419 Hannover.

**Redaktionsschluss der Ausgabe**

**April / Mai 2011: 16. März 2011**

**Verteilung ab 7. April 2011**



## HAINHÖLZER RAMPE PRÄSENTIERT: DIE „ICH-WG“

Am 26. März hat das neue Stück der Hainhölzer Rampe Premiere. Die Theatergruppe führt die Komödie „Ich-WG“ an drei

Wochenenden auf.

Und darum geht es in dem Stück:

Eberhard Reuter (Marc Jacobmeyer) ist ein später Nestflüchtling. Er ist Anfang vierzig, als er die Geborgenheit des mütterlichen Nestes verlässt und sich eine eigene Wohnung sucht. Seine stets um ihn besorgte Mutter Elsbeth (Hildegard Braun) hat aber darauf bestanden, dass der ach so unselbständige Sohnmann sein neues Domizil mit einigen erfahrenen und seriösen Mitbewohnern teilt.

Doch Eberhard scheint sich langsam von seiner Mutter emanzipieren zu wollen und zieht allein in sein neues Zuhause. Für seine Mutter aber hat er sehr seriöse Mitbewohner erfunden: eine Polizistin, einen Juristen und eine Medizinstudentin. Als Elsbeth Reuter nun einen Besuch bei ihrem Sohn ankündigt, um sich von der Seriosität dieser Mitbewohner selbst zu überzeugen, kommt Eberhard natürlich in arge Bedrängnis. Auf die Schnelle muss er seine vorgeblichen Mitbewohner organisieren. Er findet sie in der überaus schüchternen Claudia Fink (Lydia Dubielzig), die

ausgerechnet die Polizistin mimen soll, in dem hemdsärmeligen und dem Alkohol nicht abgeneigten Jochen Remmer (Lothar Schulz), der den Juristen spielen soll und in dessen alles andere als seriös wirkender Bekannten Moni (Anja Taubner), welche die Medizinstudentin verkörpern soll. Unter diesen Voraussetzungen sind Verwechslungen und



*Das Ensemble der Hainhölzer Rampe*

Chaos natürlich vorprogrammiert, zumal auch noch Claudias Mutter Elvira Fink (Hella Risch) auf der Bildfläche erscheint, was die Situation nicht einfacher macht. Wird es Eberhard unter diesen Umständen gelingen, das Märchen von der Wohngemeinschaft aufrecht zu erhalten oder wird am Ende alles aufliegen und seine Mutter ihn in die Klapsmühle einweisen lassen, wie Jochen das befürchtet? Wie der ganze Schwindel endet, können Sie selbst miterleben bei der Aufführung des Stückes „Ich-WG“ von Andreas Keßner.

An folgenden Terminen präsentiert die HAINHÖLZER RAMPE diese Komödie im Gemeindehaus der Hainhölzer Kirchengemeinde:

<b>Samstag</b>	<b>26. März</b>	<b>19 Uhr</b>
<b>Sonntag</b>	<b>27. März</b>	<b>15 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>2. April</b>	<b>19 Uhr</b>
<b>Sonntag</b>	<b>3. April</b>	<b>15 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>16. April</b>	<b>19 Uhr</b>
<b>Sonntag</b>	<b>17. April</b>	<b>15 Uhr</b>

**Lothar Schulz**

## NEUE KÜSTERIN IN HAINHOLZ UND VINNHORST



*Lilija Renz*

Seit dem 1.12.2010 bin ich neu in Ihren Gemeinden.

17 Jahre lang war ich Küsterin in der Gerhard-Uhlhorn-Gemeinde. Die Stelle wurde so sehr gekürzt, dass ich mir etwas Neues suchen musste. Ich freue mich, dass ich jetzt hier weiter tätig sein kann, weil mir die Arbeit als Küsterin sehr am Herzen liegt.

Ich bin verheiratet, habe drei Söhne und zwei Enkelkinder.

**Lilija Renz**

## HAINHÖLZER UND VINNHORSTER UNTER- WEGS



Am Donnerstag, dem 24. Februar, gehen wir wegen der unsicheren Wetterverhältnisse ohne weitere Aktivitäten zum Essen, und zwar in der Bödekerstraße in das Restaurant Anesis. Wir werden dort gut essen und ausgiebig klönen!

Wer Lust und Zeit hat, sollte sich bis zum 17. Febr. bei mir (Tel. 350 49 77) oder im Gemeindebüro (Tel. 352 09 00) anmelden.

Das Ziel für den Ausflugstag am 17. März ist noch offen und richtet sich nach dem Wetter. Anfang März können Sie im Gemeindebüro oder bei mir erfahren, was wir dann unternehmen.

**Gerda Eppmann**

## GOTTESDIENST FÜR DIE KLEINSTEN AUS HAINHOLZ UND VINNHORST



Wir laden zum Freitag, 11. März, um 16.30 Uhr wieder die Kleinsten und deren Eltern zu einem besonderen Gottesdienst in die St. Marien-Kirche ein. Es geht dabei um Freunde, die sich gegenseitig helfen.

Anschließend treffen sich alle, die mögen, noch im Gemeindehaus zum Spielen und Klönen.

**Christine Kleybolte  
und Marc Jacobmeyer**

'mal was anderes ...



# MOSINSKI

MALERMEISTER

Bunnenbergstraße 13 · 30165 Hannover  
 Fon 0511.703009 · Fax 0511.7010232  
 info@mosinski-malermeister.de

Ihr Team für:

- Renovierungen nach Ihren Wünschen
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Gerüstbau
- Fassadenbeschichtung
- indiv. Beratung + Ausführung
- bequemes Renovieren für Senioren

mosinski-malermeister.de

# DRALLE

*Bestattungen*

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN  
 ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN  
 ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE  
 AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

**Inhaber D. Peter · Gegründet 1885**  
 30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4  
 30161 Hannover, Dörnbergstraße 29  
 30655 Hannover, Podbielskistraße 223  
 30855 Langenhagen-Godshorn

**Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18**  
 www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de



QUALITÄTS-SCHLEIFMITTEL





## Qualitäts-Schleifmittel für höchste Ansprüche

VSM · Vereinigte Schmirgel- und Maschinen-Fabriken AG  
 Siegmundstraße 17 · 30165 Hannover  
 Tel.: +49 5 11 35 26-0 · Fax: +49 5 11 3 52 13 15  
 E-Mail: info@vsmag.de · www.vsmag.de

## Blumen Hoffmann GbR



**B L U M E N**  
**H O F F M A N N**

[www.blumen-hoffmann.de](http://www.blumen-hoffmann.de)

*Lieben Sie Blumen  
 so wie wir,  
 alle Sorten finden Sie hier.*

*Lieben Sie Qualität und Frische  
 so wie wir,  
 all das finden Sie hier.*

**Öffnungszeiten:**

<b>Montag - Freitag</b>	7-18 Uhr	Grambartstraße 4
<b>Samstag</b>	7-15 Uhr	30165 Hannover
		Tel. : 05 11 / 3 52 31 90
		Fax.: 05 11 / 3 50 42 16

- beste Qualität
- kompetente Beratung
- freundliches Ambiente
- große Auswahl

**Wir freuen uns auf Sie!**

## SECOND-HAND-BASAR FÜR BABY- UND KINDERARTIKEL AM 26. FEBRUAR IN HAINHOLZ



Sie haben Interesse an Baby-/ Kinderbekleidung, Spielzeug, Autositzen, Kinderwagen etc.?

Dann kommen Sie am Samstag, dem 26. Februar, von 14 - 17 Uhr in das Gemeindehaus Hainholz, Turmstr. 13, zum Second-Hand-Basar für Baby- oder Kinderartikel. Aufgrund der begrenzten Anzahl von Verkaufsplätzen melden Sie sich bitte vorher unter der Telefonnummer 0173/2406704 bei Melanie Friedhoff an, wenn Sie etwas verkaufen wollen. Die Tischgebühr beträgt 2,50 Euro. Kaffee und Kuchen zum kleinen Preis werden an dem Tag angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auch über Kuchenspenden!

**Melanie Friedhoff**

## SECOND-HAND-BASAR FÜR KINDERARTIKEL AM 12. MÄRZ IN ST. ANDREAS



**Am Samstag, 12. März, findet wieder in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr unser Second-Hand-Basar für Kinderartikel statt.**

Die Frühlings- und Sommerbekleidung steht auf dem Programm. Entgegengenommen werden die Artikel (Kleidung ab Größe 56, Konfirmations- und Kommunionkleidung, Spielsachen, Fahrräder, Autositze, Kinderwagen und Roller) am 10. und 11. März von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindesaal.

Bitte nur Kleidung in einwandfreiem Zustand abgeben. Rückfragen? Rufen Sie an: 78 90 22; 63 58 26 oder 63 52 61. Wer Kleidung zum Verkauf abgeben möchte, kann schon vorher eine Liste bekommen. Diese werden ausgegeben am Mittwoch, 23. Februar, von

16.15 bis 17.30 Uhr und am Freitag, 25. Februar, von 8.15 - 9.30 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas.

**Antje Henkner**



Seit 28 Jahren lädt die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. „7 Wochen Ohne“ – das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben oder auch nur wieder zu entdecken, worauf es ankommt. Das Motto 2011 heißt: „Ich war's! Sieben Wochen ohne Ausreden!“

## BILDERSCHAU VOM LEBENDIGEN ADVENTSKALENDER HAINHOLZ



*Der lebendige Adventskalender zu Gast im Gemeindehaus in Hainholz*

Eine schöne Adventszeit in Hainholz liegt hinter uns. Wir laden daher alle ganz herzlich ein, die 24 Tage des Hainhölzer lebendigen Adventskalenders noch einmal in einer Bilderschau Revue passieren zu lassen. Eingeladen sind alle Interessierten und natürlich ganz besonders die Gastgeber/innen bei denen sich eine Tür geöffnet hat sowie die Hainhölzer Engel und ihre Familien. Wir freuen uns auf Sie und Euch! Am 24. Februar, um 17 Uhr im Gemeindesaal der Kirchengemeinde Hainholz.

**Melanie Friedhoff, Erika Tödter,  
Marc Jacobmeyer**



## DER FREUNDKREIS DER HAINHÖLZER KIRCHENGEMEINDE LÄDT EIN:

### Grünkohlessen und Bilderreise Südafrika

Der Freundeskreis lädt ein zu einem Grünkohlessen im Gemeindehaus am Donnerstag, dem 17. Februar 2011 um 18 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum 12.02.2011 im Gemeindebüro an.

Zum 24. März möchten wir um 19 Uhr wieder mit vielen Bildern zu einer Reise durch Südafrika einladen, von Johannesburg bis Kapstadt. Unterwegs durchqueren wir den Pilanesberg Nationalpark, den Krüger Nationalpark und den St. Lucia Wetland Park um die Big 5 zu sehen. Wir baden im Indischen Ozean und bummeln durch Durban. Auf Wanderungen durch die Cederberge entdecken wir Felszeichnungen der Buschmänner und die

Pflanzenwelt der Halbwüste „Kleine Karoo“. Über das Weinland um Stellenbosch und Paarl endet unsere Reise schließlich in Kapstadt. Ohne Übertreibung eine der schönsten Städte der Welt.

Die Bilder werden gezeigt von meinem Mann und mir.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen

**Rosi Lange**

## NEUES AUS DER KiTA HAINHOLZ:



### Kirche einmal anders

Anfang Januar wollten wir, wie jedes Jahr, unsere Krippe mit der „heiligen Familie“ und sämtlichem Zubehör in die Kirche bringen, um sie dort bis zum Advent zu lagern.

Einige Kinder hatten Lust, uns dabei zu helfen.

Aus dieser an sich simplen Aktion wurde eine regelrechte Entdeckungstour.

„Das war spannend!“ sagten Joel ( 6 ) und Fardin ( 5 ). Schon von außen betrachtet beeindruckte uns alle der hohe Turm.

„ Die Kirche wird oben immer dünner“ : stellte Sven ( 4 ) fest.

Wir fragten uns, ob man wohl ganz bis in die Spitze kommen kann. Can Keanu ( 5 ) möchte da gerne mal hin. Und Sven sagte, er war schon zwei Mal „in dem Glockenweg in der orangenen Kirche“.

Die Krippenfiguren wurden in Kartons in einem Raum im Turmaufgang hinter der Orgel verstaut, den wir über eine Art Leiter erreichten. Von hier hörten wir ein eigenartiges Geräusch, dem wir gespannt lauschten. Während es für Leonard ( 3 ) und Leoni ( 3 ) fast schon ein wenig unheimlich war,

erkannten die Großen schnell, dass es sich wohl um das Ticken und Schlagen der Kirchturmuhre handeln musste. Das machte sie natürlich neugierig. Wir warfen einen Blick durch einen Schacht nach oben und konnten tatsächlich die schweren Pendel erkennen. Das musste erkundet werden und so trauten wir uns noch eine Stiege höher in den dunklen Turm hinauf. Das Ticken wurde immer

lauter und wir entdeckten auf der nächsten Ebene einen geheimnisvollen Verschlag. Ob wir da wohl reinschauen durften? Vorsichtig öffneten wir die Türen und waren dem Ursprung der Geräusche tatsächlich auf die Spur gekommen. Wir hatten das Uhrwerk gefunden. Manch einer war jetzt kaum noch zu bremsen und wollte unbedingt noch

weiter hinauf. Doch dieses Abenteuer mussten wir vorerst aus verschiedenen Gründen verschieben.

Zum einen, weil die Aufregung für die Kleineren schon groß genug war und zum anderen, weil wir für den weiteren Aufstieg lieber die Erlaubnis und Begleitung von P. Dr. Ahlers hätten. Die Neugier und das Interesse der Kinder wollen wir in jedem Fall aufgreifen und im Rahmen des Schulanfänger-Projektes möglichst bald einen Termin zur weiteren Kirchturm-Erkundung vereinbaren.

**Susanne Herbers-Lindig**  
**Susanna Kakerow-Onas**



Das Uhrwerk der Kirchturmuhre



JAHRESLOSUNG 2011

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Römer 12,21

Foto: Weidlich

# UNSERE REGELMÄßIGEN VERANSTALTUNGEN

## KINDER & JUGENDLICHE

### Eltern-Kind-Spielkreis <sup>H</sup>

(1- 3 Jahre)  
Mi 10.00 Uhr  
Z. Gülcen, Tel. 162 78 50

### Eltern-Kind-Spielkreis <sup>H</sup>

(Jahrgang 2008)  
Do 10.00 Uhr  
M. Friedhoff, Tel. (0173) 240 67 04

### Eltern-Kind-Gruppe <sup>H</sup>

(Jahrgang 2009)  
Mo 10.30 Uhr  
M. Lindenau, Tel. 352 09 00  
(Gemeindebüro)

## MUSIK FÜR KINDER

### Blockflötengruppen <sup>V</sup>

Mo und Fr nachmittags  
I. Peters, Tel. (05136) 8 39 33

### Kinderchor <sup>V</sup>

Mo 18.00 Uhr  
G. Rottler, Tel. 9878-702

### Keyboard- und Klavierunterricht <sup>V</sup>

Fr nachmittags  
KIKIMU-Büro, Tel. 9878-702

## MUSIK

### Kantorei <sup>H</sup>

Mo 19.45 Uhr  
Dr. R. Oesterle, Tel. 63 66 73

### Gospelchor <sup>V</sup>

Fr 18.30 Uhr  
Dr. R. Oesterle, Tel. 63 66 73

### Flötenkreis <sup>H</sup>

Di (14-tägig)  
O. Witte, Tel. 352 09 00 (G.-Büro)

## ERWACHSENE

### Dienstagstreff <sup>H</sup>

Di 22.2. und 29.3.,  
15.30 Uhr  
G. Eppmann,  
C. Kleybolte (Pn.), Tel. 352 43 33

### Theatergruppe <sup>H</sup>

„Hainholzer Rampe“  
Di 19.30 Uhr, L. Schulz und  
M. Jacobmeyer, Tel. 352 09 10

### Frauenkreis <sup>V</sup>

Mi 16.2. und 16.3., 15.00 Uhr  
S. Jirjahn,  
S. Deisenroth-Rogge (Pn.)  
Tel. 63 21 68 (Gemeindebüro)

### Christliche Jungenschaft <sup>V</sup>

„Marco Polo & Schildkröten“  
Mi 20.00 Uhr  
T. und R. Aissen,  
Tel. (05137) 93 83 01

### Bibelrunde <sup>H</sup>

Mi 23.2 und 9.3., 19.00 Uhr  
Dr. B. Ahlers (P.), Tel. 352 34 66

### Männerkreis <sup>V</sup>

Do 3.2. und 3.3., 19.00 Uhr  
N. Felchow, Tel. (0160) 91 51 99 16

### 50 plus <sup>V</sup>

Do 10.2., 17.00 Uhr  
Do 10.3., 19.00 Uhr  
M. Pagel, Tel. 63 66 62  
R. Böhlke, Tel. 78 28 44

### Themenabend am Donnerstag <sup>H</sup>

Do 17.2., 18 Uhr  
Do 24.3., 19.00 Uhr  
R. Lange,  
Tel. 352 09 00 (Gemeindebüro)

### Ausflugsguppe <sup>H</sup>

Do 24.2. und Do. 17.3.  
G. Eppmann,  
Tel. 352 09 00 (Gemeindebüro)

### Second-Hand-Markt-Gruppe <sup>V</sup>

A. Henkner, Tel. 78 90 22  
K. Gerner, Tel. 67 19 76  
C. Zimmermann, Tel. 74 34 49

## BLAUES KREUZ

### Gruppe für Alkoholranke

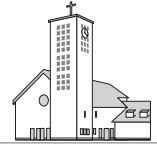
Mo 18.30 Uhr Vorgespräche <sup>H</sup>  
19.00 Uhr Gruppenarbeit  
H. Milczewski, Tel. 37 23 81

<sup>H</sup> Gemeindehaus in Hainholz:  
Turmstr. 13, 30165 Hannover, Tel. 352 09 00

<sup>V</sup> Gemeindehaus in St. Andreas:  
Beneckeallee 2, 30419 Hannover, Tel. 63 21 68



# GOTTESDIENSTE FEBRUAR - MÄRZ



## St. Marien

## St. Andreas

09.30	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Pn. Deisenroth-Rogge	<b>06.02.</b> 5. So. n. Epiphania	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Pn. Deisenroth-Rogge
09.30	Gottesdienst	P. Ahnert	<b>13.02.</b> 6. So. n. Epiphania	10.00	Kindergottesdienst	KiGo-Team
				11.00	Gottesdienst	P. Ahnert
09.30	Gottesdienst	P. Dr. Ahlers	<b>20.02.</b> Septuagesimae	11.00	Gottesdienst	P. Dr. Ahlers
09.30	Gottesdienst	Pn. Kleybolte	<b>27.02.</b> Sexagesimae	11.00	Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee	Pn. Kleybolte
				18.00	Wochenendschluss- andacht	P. Ahnert

### 04.03. Weltgebetstag

18.00 Gottesdienst der Kirchengemeinden Hainholz, St. Andreas und St. Hedwig in St. Hedwig (Kalabisstr.)

09.30	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Ahlers	<b>06.03.</b> Estomihi	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	P. Dr. Ahlers
10.00	Kindergottesdienst	Pn. Deisenroth-Rogge				
16.30	Gottesdienst für die Kleinsten	Pn. Kleybolte D. Jacobmeyer	<b>11.03.</b> Freitag		für beide Gemeinden in St. Marien	
09.30	Gottesdienst	Pn. Deisenroth-Rogge	<b>13.03.</b> Invokavit	10.00	Kindergottesdienst	KiGo-Team
				11.00	Gottesdienst	Pn. Deisenroth-Rogge
09.30	Gottesdienst	Pn. Kleybolte	<b>20.03.</b> Reminiszere	11.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand/inn/en	D. Jacobmeyer



# GOTTESDIENSTE MÄRZ - APRIL



## St. Marien

## St. Andreas

09.30 Gottesdienst	P. Ahnert	<b>27.03.</b> Okuli	11.00 Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee	P. Ahnert
			18.00 Wochenendschluss- andacht	P. Ahnert
09.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	P. Dr. Ahlers	<b>03.04.</b> Lätare	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	P. Dr. Ahlers
10.00 Kindergottesdienst	Pn. Deisenroth-Rogge			
09.30 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand/inn/en	Pn. Deisenroth-Rogge	<b>10.04.</b> Judika	11.00 Gottesdienst	P. Ahnert

Mittagsgebet  
Jeden Mittwoch um 12 Uhr  
(außer an Feiertagen)

Die St. Marien-Kirche ist geöffnet:  
mittwochs 10.00 - 12.30 Uhr  
und zu den Gottesdiensten



Kein Advent ohne die Hainhölzer Engel, also auch nicht der Gemeintheadvent. Dort trommelten zudem Kinder der Kita.

### Krippenspiel:

An Heiligabend machten in St. Marien die Konfirmandengruppen die Weihnachtsgeschichte lebendig und in St. Andreas die Kinder des Krippenspiel-Projektes.



**Der ambulante Pflegedienst  
Ihrer Kirchengemeinde**

Alten und Krankenpflege  
Pflege und Betreuung bei Demenz  
Psychiatrische Pflege  
Palliativpflege  
Zusammenarbeit mit Hospizdiensten  
Pflegeüberleitung  
Haushaltshilfen  
Vermittlung von Serviceleistungen  
Betreuung durch Ehrenamtliche  
Menüservice

Internet: [www.diakoniestationen-hannover.de](http://www.diakoniestationen-hannover.de)

Mail: [herrenhausen@dst-hannover.de](mailto:herrenhausen@dst-hannover.de)



Diakoniestation  
Herrenhausen / Nordstadt  
Eichsfelder Str. 56-58  
30419 Hannover

**Tel.: 0511 / 271 35 60**

**Fax: 0511 / 271 35 62**

**Rufen Sie uns an und  
fragen Sie nach der Pflegedienstleitung  
Frau Marion Winkelmann**

# ACKERMANN-BAUER

*Bestattungsinstitut seit 1895*

*Tradition*  
*Kompetenz*  
*Vertrauen*

- Erd-, Feuer-, See-, Anonyme Bestattungen
- eigene Trauerfeierhalle + Abschiedsraum
- Hausbesuche in allen Stadtteilen

Auf dem Loh 12 · 30167 Hannover  
Stöckener Str. 21 · 30419 Hannover



**Tag + Nacht: ☎ 702129 + 715183**

Infos siehe [www.ackermann-bauer.de](http://www.ackermann-bauer.de) · [info@ackermann-bauer.de](mailto:info@ackermann-bauer.de)



## DIE VORWEIHNACHTSZEIT IM KINDERGARTEN ST. ANDREAS

**...war auch letztes Jahr wieder besinnlich und reich mit Aktionen gefüllt.**

Mit gemütlichen Morgenkreisen im Kerzenschein, Weihnachtsliedersingen mit Eltern und natürlich vielen schönen Basteleien verging die Zeit wie im Fluge. Besonders viel Spaß hatten die Kinder daran, unsere Cafeteria weihnachtlich und vor allem mit viel Glitzer zu gestalten.

Selbstverständlich wurden auch Kekse gebacken, verziert und verspeist. Das Lieblingslied der Kinder von der „Weihnachtsbäckerei“ schallte immer wieder durch unsere Räume.

Die Kinder freuten sich jeden Tag über unseren Glitzerweihnachtsbaum im Eingangsbereich. Nochmals vielen Dank für die Beschaffung des Baumes.

An jedem Montag, nach den Adventssonntagen, haben sich alle vier Gruppen in unserem Bewegungsraum getroffen. Im gruppenübergreifenden und fortlaufenden Prozess haben die Kinder die Weihnachtsgeschichte erfahren.

Die Verkündigung des Engels an Maria, die Volkszählung und Herbergssuche, die Botschaft der Engel an die Hirten und die Ankunft im Stall, konnten die Kinder in

Rollenspielen selbst erfahren.

Dabei lernten wir auch neue Weihnachtslieder kennen, begleitet vom Gitarrenspiel einer Kollegin.

Wenige Tage vor Weihnachten bekamen wir dann Besuch von einem Theaterensemble. Im Gemeindehaus wurde das Stück „Mama Muh räumt auf“ aufgeführt. Dies war ein besonderes Ereignis, an dem wir alle sehr viel Spaß hatten.



*Die Weihnachtsgeschichte im Rollenspiel*

Am letzten Kindergarten- tag gab es dann in allen Gruppen ein leckeres Weihnachtsfrühstück und natürlich auch Geschenke für die Gruppen.

Nun hat das neue Jahr begonnen und der Alltag ist auch bei uns wieder eingeleitet. Zurzeit bieten wir eine Faltwerkstatt für unsere „Schulis“ an. Demnächst fangen unsere Großen auch wieder an, sich auf den Fußgängerführerschein vorzubereiten.

Natürlich gibt es wieder viele verschiedene Angebote und Projekte für alle Kinder in den einzelnen Gruppen.

Wir wünschen allen kleinen und großen Menschen eine gesunde und schöne Zeit, bis es dann wieder heißt: „Alle Jahre wieder“.

**Das Kita Team St. Andreas**

## GEMEINDEHAUS- RENOVIERUNG: DANKE FÜR SPENDEN!



Vor einem halben Jahrhundert wurde unser Gemeindehaus erbaut. Die

damals übliche Bauweise verursacht heute immense Unterhaltungskosten. Deshalb muss das Gemeindehaus unserer Gemeinde dringend saniert werden.

Es geht aber nicht nur darum, Heizkosten zu sparen. Auch innen muss manches erneuert werden - wie z.B. die Schiebetür vom Gemeindesaal zur Kirche, die sich in ihre einzelnen Bestandteile auflöst, oder die sanitären Anlagen.

Die Sanierung ist erforderlich, damit Menschen in unserem Gemeindehaus gern zusammenkommen: Männer und Frauen in ihren Kreisen und Gruppen, die Blockflöten-, Kinderchor- und Kindergartenkinder, die Jugendlichen und Konfirmanden, die Gospelchor-Sängerinnen und -Sänger, nicht zu vergessen die vielen Besucher des Gemeindefestes oder des Second-Hand-Basars: Sie alle sollen in unserem Gemeindehaus Gemeinschaft erleben und sich dort

wohlfühlen.

Daher hat der Bauausschuss unserer Gemeinde beschlossen, einen Innenarchitekten mit der Ausarbeitung eines Stufenplanes zu beauftragen, nach dem wir Schritt für Schritt die Sanierung umsetzen können.

Viele unserer Gemeindeglieder, die von diesem Projekt gehört haben, haben uns mit ihrer Spende unterstützt. Bis zum 7.1.2011 sind 3.625 Euro zusammengekommen.

Herzlichen Dank all denen, die hier mitgeholfen haben oder noch vorhaben, dies zu tun (Spendenkonto der Andreasgemeinde auf der letzten Seite).

**Andreas Ahnert**

## TERMINE 50PLUS

# 50 plus

Die Gruppe 50plus besucht am 10. Februar um 17.00 Uhr das Küchenmuseum in Hannover. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich dieser Besichtigung anzuschließen. - Wir bitten um Anmeldung bis zum 03. Februar.

Am 10. März trifft sich die Gruppe um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der St. Andreas-Kirche zu einem Vortag von Pastor Ahlers. Thema: Maria-Magdalena.

Gäste sind herzlich willkommen!

**Regina Böhlke (Tel. 78 28 44)**

**Margot Pagel (Tel. 63 66 62)**

## Wohnung zu vermieten

### Günstige ruhige Lage - kein Durchgangsverkehr - 100 Meter zur Stadtbahn Linie 6

Die Andreas-Kirchengemeinde vermietet ab sofort eine ca. 70 qm große Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Bad, für 420 € plus Nebenkosten in der Hartungstr. 1, 30419 Hannover. Bei Interesse bitte unter der Telefonnummer 632168 oder 67664737 melden.

### ADVENTSFEIER MIT GEDICHTEN IN ST. ANDREAS

Rund 60 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung zur Adventsfeier in der Kirchengemeinde St. Andreas. Neben dem gemeinsamen Kaffeetrinken wurde gesungen. Es gab Geschichten zu hören und die Flötengruppen spielten. Außerdem lud Pastor Ahnert zum Gedichtaufsagen ein.

Frau Schmidtke, 87 Jahre, trug folgendes Gedicht aus ihrer Kindheit vor:

Ein Bäumchen stand im Wald versteckt,  
mit grünen Nadeln ganz bedeckt.  
Ein herrlich Bäumchen schlank und fein,  
das roch nach Harz so würzig rein  
und an den Blättern war oh Pracht,  
vom lieben Gott ein Bett gemacht.  
Ein Bett von wunderweichem Schnee,  
der Frost tat nicht dem Bäumchen weh.  
So stand es da und konnte träumen,  
vom Frühling und von grünen Bäumen.



Da dachts ganz leis ans Osterfest,  
da kommt der Fink und baut ein Nest.  
Als es so dachte, kam heran  
tief durch den Wald ein alter Mann,  
der sprach:

„Mit einem scharfen Schnitt  
schneid ich dich ab und nehm dich mit“.

Da jammerte das Bäumlein: „Oh nein,

lass mich im Walde sein,  
bin hier zu Hause, alter Mann,  
hab dir doch nichts zuleid getan.“  
Da lacht der Mann hellauf und sprach:

„So denk doch nur ein wenig nach,  
wie sollte das zu Weihnacht gehn,  
wenn du hier bleibst im Walde stehn.“

„Oh schau, oh schau im warmen  
Zimmer,

da leuchtet mancher Kerzenschimmer  
und Kinderaugen schau entzückt,  
wie du so herrlich bist geschmückt.“

Da sprach das Bäumlein hochentzückt:

„Dann schneid mich ab und nimm mich mit.“

Margot Pagel



## **König Bestattungen**

Inh. G + R Preuß

Im Trauerfall stehen wir Ihnen helfend und beratend zur Seite,  
kommen auf Wunsch zu Ihnen ins Haus,  
nehmen Ihnen alle Behördenwege ab und erledigen alle Formalitäten.  
Verrechnung von Sterbegeldern und Versicherungsleistungen.

Unter unserem Sammelruf erreichen Sie uns Tag und Nacht

### **350 45 45**

30165 Hannover - Hainholz  
Guts-Muths-Str. 1 \* Am Jahnplatz

30419 Hannover - Herrenhausen  
Haltenhoffstr. 199 \* Ecke Meldaustraße

## **Die Kirchengemeinde Hainholz sucht**

### **Spaziergänger/innen,**

die gerne mal zu Fuß unterwegs sind und dabei sechs mal im Jahr unser Gemeindeblatt „Kreuz und Quer“ austragen. Sie sind uns eine große Hilfe, wenn Sie in folgenden Straßen(teilen) einen Spaziergang für die Gemeinde machen würden:

Bunnenbergstr. (ca. 50 Gemeindeblätter),  
Havemannstr. (ca. 50),  
Helmholtzstr. (ca. 100),  
Helmkestr. (ca. 100),  
Knoevelnagelweg (ca. 50),  
Schulenburg Landstraße 17-110 (ca. 50)  
und 58-67 (ca. 35)

Sie können auch in einem Teilstück einer Straße austragen, auch das hilft uns.

Wir bieten die Ausstattung mit Listen und zwei Dankeschön-Veranstaltungen.

Wenn Sie sich diese freiwillige Tätigkeit vorstellen können, rufen Sie bitte im Gemeindebüro an oder kommen einfach vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

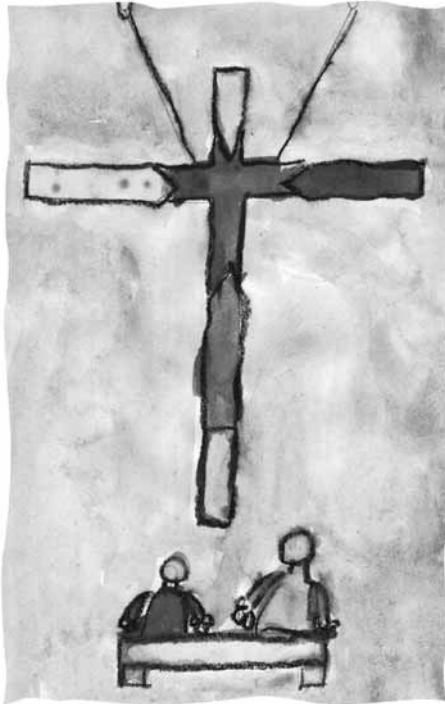
Kirchengemeinde Hainholz,  
Frau Illmer, Tel. 352 09 00

## Kinderseite

## Durchs Kirchenjahr: DIE PASSIONSZEIT

Die Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch und dauert bis zum Sonnabend vor Ostern. Das sind genau 40 Tage. Sie sind eine Vorbereitungszeit auf Ostern. Diese besondere Zeit kann man auch Fastenzeit oder österliche Bußzeit nennen. Sie beginnt nach dem Karneval. Das Wort leitet sich aus dem Lateinischen „Carne vale“ ab und bedeutet „Fleisch, lebe wohl“. Das heißt, Christen fasten in dieser Zeit. Früher beschränkte sich in der Passionszeit das Essen auf eine Mahlzeit am Tag, meistens am Abend. In heutiger Zeit verzichtet man eher auf Dinge wie z.B. Fleisch, Alkohol oder Süßigkeiten. Dabei geht es nicht um ein strenges Einhalten eines Verbots. Es ist eher so, dass Menschen versuchen, aus Gewohnheiten auszubrechen und dabei Neues zu entdecken.

In der Passionszeit denkt man besonders an den Leidensweg von Jesus. Man erinnert sich daran, was er vor seinem Kreuzestod erlebt und erlitten hat. Dazu helfen z.B. Passionsandachten in der Kirche. Dabei stehen Lieder, Gebete und vor allem Bibeltexte im Mittelpunkt, die das Leiden von Jesus erzählen.



» Früher beschränkte sich in der Passionszeit das Essen auf eine Mahlzeit am Tag.

Aus: Christian Butt, „Warum hängt am Weihnachtsbaum kein Ei?“ – Das Kirchenjahr, illustriert von Kindern für Kinder. Erschienen im Calwer Verlag Stuttgart, 2010. [www.calwer.com](http://www.calwer.com)

# NACHRICHTEN AUS HAINHOLZ

## KINDERGOTTESDIENST IN HAINHOLZ



Alle Kinder der Hainhölzer Kirchengemeinde werden herzlich zum Kindergottesdienst eingeladen, und zwar am 6. März und 3. April, jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus neben der St. Marien-Kirche.

**Sabine Deisenroth-Rogge**

## BRAUCHEN SIE KOSTEN- LOSE HILFE ...

bei Einkäufen oder Arztbesuchen?



*Barbro Birken*

Oder sollte Ihnen mal jemand etwas vorlesen? Möchten Sie, dass Sie

jemand beim Spaziergang begleitet oder zum Friseur bringt?

Dann rufen Sie unser Gemeindebüro in Hainholz an: Tel. 352 09 00 (zu den auf der letzten Seite angegebenen Sprechzeiten). Frau Barbro Birken wird sich dann bei Ihnen melden und einen Termin vereinbaren. Ihre Tätigkeit ist begrenzt auf das Gebiet der Kirchengemeinde Hainholz.

**Kirchenvorstand der  
Kirchengemeinde Hainholz**

## GEBURTSTAGE



# NACHRICHTEN AUS HAINHOLZ

Wenn Ihr Name nicht in der Kirchenzeitung erscheinen soll, rufen Sie bitte vor dem jeweiligen Redaktionsschluss im Gemeindebüro an! Wenn Sie „Goldene Hochzeit“ o. Ä. feiern, bitten wir Sie, uns das auch rechtzeitig vorher mitzuteilen, da wir sonst nicht gratulieren können. Wir drucken folgende Geburtstage ab: 70, 75 und alle Geburtstage ab 80 Jahre.

# NACHRICHTEN AUS ST. ANDREAS

## KINDERGOTTESDIENST IM FEBRUAR UND MÄRZ



Nachdem der Kindergottesdienst wegen der Bombenräumung am 30. Januar ausfallen musste, finden die nächsten Kindergottesdienste am 13. Februar und am 13. März statt. Es geht jeweils um 10 Uhr los. Wir treffen uns unten im Gemeindehaus und gehen dann zur Anfangsrunde in den Altarraum. Dann geht es bis 11.30 Uhr nach oben ins Gemeindehaus zum Geschichten-erleben, spielen, kreativ sein und einiges mehr.

Am 13. Februar geht es darum, dass Engel nicht nur an Weihnachten auftauchen. Wir wollen Engeln auf die Spur kommen und dazu kann jede und jeder auch einen eigenen kleinen Engel mit nach Hause nehmen.

**Marc Jacobmeyer**

## GEBURTSTAGE



# NACHRICHTEN AUS ST. ANDREAS

Wenn Ihr Name nicht in der Kirchenzeitung erscheinen soll, rufen Sie bitte vor dem jeweiligen Redaktionsschluss im Gemeindebüro an! Wenn Sie „Goldene Hochzeit“ o. Ä. feiern, bitten wir Sie, uns das auch rechtzeitig vorher mitzuteilen, da wir sonst nicht gratulieren können. Wir drucken folgende Geburtstage ab: 70, 75 und alle Geburtstage ab 80 Jahre.

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Hannover-Hainholz

### Gemeindebüro

Turmstr. 13, 30165 Hannover  
Tel. 352 09 00, Fax 352 02 12  
E-Mail: KG.Hainholz.Hannover@evlka.de  
Pfarrsekretärin: Helga Illmer  
Di, Fr 10—12 Uhr  
und Mi 17—19 Uhr

### Pfarramt

Pastor Dr. Botho Ahlers  
Turmstr. 14, Tel. 352 34 66  
*Sprechzeit:* Di 18—19 Uhr  
und nach Vereinbarung

Pastorin Christine Kleybolte  
Turmstr. 14, Tel. 352 43 33  
*Sprechzeit:* nach Vereinbarung

Pastorin Sabine Deisenroth-Rogge  
Moorhoffstraße 28, Tel. 75 12 35  
*Sprechzeit:* nach Vereinbarung

**Diakon** Marc Jacobmeyer  
Turmstr. 13, Tel. 352 09 10  
*Sprechzeit:* nach Vereinbarung

**Kirchenvorstand** Vorsitzende  
Ursula Wille

**Friedhofsbüro** Helga Illmer/Stefanie Waga  
Turmstr. 13,  
Tel. 352 06 03, Fax 352 02 12  
Mo, Di, Do, Fr 9—10 Uhr  
und Mi 15—16 Uhr

### Öffnungs- und Schließzeiten des Friedhofs:

01.02. bis 31.03.	8 bis 18 Uhr
01.04. bis 30.09.	8 bis 20 Uhr
01.10. bis 31.10.	8 bis 18 Uhr
01.11. bis 31.01.	8 bis 17 Uhr

**Küsterin** Lilija Renz  
Tel. 01577 8949325

**Kirchenmusikerin** Beate Kohl  
Tel. 63 29 10

### Leiter der Kantorei

Dr. Rainer Oesterle  
Tel. 63 66 73

**Kindertagesstätte** Renate Dreßler  
Hüttenstr. 24, Tel. 352 00 86,  
Fax 353 53 21  
E-Mail: KTS.Hainholz.Hannover@evlka.de  
www.ev-kindertagesstaette-hainholz.de

**Freundeskreis** der Hainhölzer Kirchengem.  
Rosi Lange  
352 09 00 (Gemeindebüro)

**Spendenkonto Kirchengem. Hainholz**  
300 020 Sparkasse Hann., BLZ 250 501 80  
*Empfänger:* Ev.-luth. Stadtkirchenkasse,  
*Vermerk:* 423/Kirchengemeinde in Hainholz

[www.Kirchengemeinde-Hainholz.de](http://www.Kirchengemeinde-Hainholz.de)



## Ev.-luth. St. Andreas-Kirchengemeinde Hannover-Vinnhorst

### Gemeindebüro

Beneckeallee 2 , 30419 Hannover  
Tel. 63 21 68, Fax 63 27 55  
E-Mail: KG.Andreas.Hannover@evlka.de  
Pfarrsekretärin: Brunhilde Mund  
*Öffnungszeiten:* Di, Mi, Fr 9—11 Uhr  
und Do 17—18 Uhr

### Pfarramt

Pastor Andreas Ahnert  
Am Andreashof 3, Tel. 67 66 47 37  
*Sprechzeit:* nach Vereinbarung

**Diakon** Marc Jacobmeyer  
Turmstr. 13, Tel. 352 09 10  
*Sprechzeit:* nach Vereinbarung

**Kirchenvorstand** Vorsitzender  
Dr. Rainer Oesterle, Tel. 63 66 73

**Küsterin** Lilija Renz  
Tel. 01577 8949325

**Kirchenmusikerin** Beate Kohl  
Tel. 63 29 10

**Kindertagesstätte** Tatjana von Brevern  
Beneckeallee 2, Tel. 63 54 00  
E-Mail:  
KTS.Standreas.Hannover@evlka.de

**Förderverein** St. Andreas e.V.  
Vorsitzende Ute Bernecker,  
Tel. 78 23 17, Konto: 192 1738,  
Sparda-Bank Hannover e.G.  
BLZ 250 905 00

**Spendenkonto Kirchengem. St. Andreas**  
787 469 Sparkasse Hann., BLZ 250 501 80  
*Empfänger:*  
Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Andreas



## Für beide Gemeinden

### Kirchenkreissozialarbeit

Bernd Möller  
An der Christuskirche 15, Tel. 167686-0  
*Sprechzeit:* Mi 10—12 Uhr

### Diakoniestation

Leitende Pflegekraft Marion Winkelmann  
Eichsfelder Straße 56/58, 30419 Hannover  
Tel. 271 35 60, Fax 271 35 62

### Ev. Kindertreff Kidsclub

Kerstin Schmidt  
Spierenweg 33  
Tel. 920 13 27